

Leitende Prinzipien für Fachspezifisches Unterrichtscoaching

- **Im Zentrum steht das Lernen der Schüler/-innen**
- **Die Kommunikation über Lehr-Lernprozesse erfolgt in hohem Masse inhaltsbezogen**
- **Dialogische (kokonstruktive) Gesprächsführung**
- **Unterrichtsvorbesprechungen bieten besonders produktive Lerngelegenheiten**
- **Coachs übernehmen Mitverantwortung für die Lektionsgestaltung und das Lernen der Schüler/-innen durch kokonstruktive Unterrichtsplanung und Varianten gemeinsamen Unterrichtens**
- **Auch Coachs verstehen sich als Lernende**
- **Coachs orientieren sich an theoriebezogenen „Werkzeugen“ und gehen zugleich flexibel auf die aktuelle Unterrichtssituation und die Lehrperson ein**
(Staub, 2001; West & Staub, 2003; Staub 2004)

Gestaltung von Unterrichtsbesprechungen im fachspezifischen Unterrichtscoaching

Die zwei Globalziele:

- das Lernen der Schüler/-innen optimal fördern
- die professionelle Entwicklung der Lehrpersonen unterstützen

WAS besprechen?

- Themenorientierung an Kernperspektiven und Leitfragen

WIE werden die Themen besprochen?

- auf der Basis gemeinsamer Verantwortung für den Unterricht
- Dialogisch / kokonstruktiv
- wichtige Arten von Gesprächshandlungen (coaching moves)
 - Einladende Gesprächshandlungen
 - Hilfestellung zur begründeten Unterrichtsgestaltung
 - Verständnissicherung und Handlungskoordination

Mit kokonstruktiven Dialogen und der Nutzung von theoriebasierten Kernperspektiven wird ein traditioneller Lehrmeisteransatz überwunden.

Gesprächshandlungen (Moves) für Dialoge und Kokonstruktion in Unterrichtsbesprechungen

- **Einladende Gesprächshandlungen:** Mittels Fragen, Aussagen und aktivem Zuhören werden Lehrpersonen dazu eingeladen und aufgefordert, eigene Beobachtungen, Pläne, Überlegungen und Argumente einzubringen.
- **Gesprächshandlungen mit Hilfestellung zur Unterrichtsgestaltung:** Gesprächsbeiträge, welche die Lehrperson bei der Unterrichtsgestaltung und deren Begründung aktiv unterstützen.
- **Verständnissicherung und Handlungskoordination:** Wiedergaben in eigenen Worten, Zusammenfassungen, explizite Abmachungen bezüglich Vorgehen in Besprechungen und im Unterricht.

Mögliche Rollen in Unterrichtsbesprechungen (vgl. MERID-Modell: Hennissen et al., 2008, S. 177)

